

Interner Verteilerschlüssel:

- (A) [] Veröffentlichung im ABl.
- (B) [] An Vorsitzende und Mitglieder
- (C) [] An Vorsitzende
- (D) [X] Keine Verteilung

E N T S C H E I D U N G
vom 25. März 2002

Beschwerde-Aktenzeichen: T 0288/01 - 3.5.1

Anmeldenummer: 95939210.1

Veröffentlichungsnummer: 0796477

IPC: G06K 19/077, G06K 19/07

Verfahrenssprache: DE

Bezeichnung der Erfindung:

Folienausführung für die Montage von Chipkarten mit Spulen

Patentinhaber:

Angewandte Digital Elektronik GmbH

Einsprechender:

Siemens AG
Giesecke & Devrient GmbH

Stichwort:

-

Relevante Rechtsnormen:

EPÜ Art. 102(3)a), 113(2)

Schlagwort:

"Widerruf des Patents auf Antrag des Patentinhabers"

Zitierte Entscheidungen:

T 0186/94

Orientierungssatz:

-



**Europäisches
Patentamt**

**European
Patent Office**

**Office européen
des brevets**

Beschwerdekammern

Boards of Appeal

Chambres de recours

Aktenzeichen: T 0288/01 - 3.5.1

E N T S C H E I D U N G
der Technischen Beschwerdekammer 3.5.1
vom 25. März 2002

Beschwerdeführerin: Siemens AG
(Einsprechende 02) Postfach 22 16 34
D-80506 München (DE)

Vertreter: Hermann, Uwe, Dipl.-Ing.
Epping, Hermann & Fischer
Ridlerstraße 55
D-80339 München (DE)

Beschwerdeführerin: Giesecke & Devrient GmbH
(Einsprechende 03) Pringregentenstraße 159
D-81677 München (DE)

Vertreter: -

Beschwerdegegnerin: Angewandte Digital Elektronik GmbH
(Patentinhaberin) Ecksweg 4
D-21521 Dassendorf (DE)

Vertreter: Mierswa, Klaus, Dipl.-Ing.
Friedrichstraße 171
D-68199 Mannheim (DE)

Angefochtene Entscheidung: **Zwischenentscheidung der Einspruchsabteilung
des Europäischen Patentamts über die
Aufrechterhaltung des europäischen Patents
Nr. 0 796 477 in geändertem Umfang, zur Post
gegeben am 15. Januar 2001.**

Zusammensetzung der Kammer:

Vorsitzender: S. V. Steinbrener
Mitglieder: R. S. Wibergh
E. Lachacinski

Sachverhalt und Anträge

- I. Die Einspruchsabteilung hat durch die Zwischenentscheidung vom 15. Januar 2001 entschieden, daß das europäische Patent Nr. 0 796 477 mit den im Einspruchsverfahren vorgenommenen Änderungen den Erfordernissen des Übereinkommens genügt.
- II. Gegen diese Entscheidung haben die Einsprechenden 02 und 03 mit Schreiben vom 14. Februar 2001 bzw. 14 März 2001 Beschwerde eingelegt und die Beschwerdegebühr entrichtet. Sie haben die Beschwerdebegründung mit Schreiben vom 15. Mai 2001 bzw. 7. Mai 2001 eingereicht.
- III. Mit Schreiben vom 11. März 2002 beantragt die Beschwerdegegnerin (Patentinhaberin) das Patent Nr. 0 796 477 zu widerrufen.

Entscheidungsgründe

1. Die Beschwerden sind zulässig.
2. Beantragt der Patentinhaber selbst den Widerruf des Patents, so ist nach ständiger Rechtsprechung der Beschwerdekammern die angefochtene Entscheidung aufzuheben und das Patent ohne Sachprüfung der Patenthinderungsgründe zu widerrufen (siehe Entscheidung T 186/84, ABl. EPA 1986, 79).

Entscheidungsformel

Aus diesen Gründen wird entschieden:

Die angefochtene Entscheidung wird aufgehoben und das Patent Nr. 0 796 477 wird widerrufen.

Die Geschäftsstellenbeamtin:

Der Vorsitzende:

M. Kiehl

S. Steinbrener